

Claudius-Bote

Gemeindebrief der Ev.-luth.
Kirchengemeinde Reinfeld

November - Dezember 2008

Nr. 85



SONDER- AUSGABE zur Kirchen- wahl

Aus dem Inhalt:

Vorstellung der Kandidaten S. 6-9

Vorschau : Advent S. 10

Wahlauf Ruf

Liebe Gemeinde!

Dieser Claudius-Bote möchte Sie auf die Kirchenwahl am 30. November 2008 (1. Advent) hinweisen und Sie einladen, sich daran zu beteiligen.

Auf den folgenden Seiten werden Sie viele wichtige Informationen zur Wahl finden, vor allem eine kurze Selbstvorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten.

Der Kirchenvorstand ist das verantwortliche Entscheidungsgremium für alle Belange der Kirchengemeinde. Ihm gehören in der neuen Legislaturperiode die Pastorin und die Pastoren sowie 12 gewählte Mitglieder an. Er berät und entscheidet die Konzeption der gemeindlichen Arbeit in der Zukunft, er verwaltet die Gelder, entscheidet über die Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und begleitet ihre Arbeit.

Dazu ist es wichtig, dass der Kirchenvorstand von der Gemeinde unterstützt wird. Sie haben die Möglichkeit, dies zum Ausdruck zu bringen, wenn Sie am 1. Advent zur Wahl kommen, und die Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen.

Es war diesmal nicht leicht, überhaupt genug Kandidaten zu finden. So hatten wir für die 12 durch Wahl zu besetzenden Plät-

ze im Kirchenvorstand genau 12 Kandidaten gefunden. Einer ist inzwischen wieder von der Kandidatur zurückgetreten, so dass am Wahltag 11 Kandidatinnen und Kandidaten auf dem Stimmzettel stehen. Damit wird diese Kirchenvorstandswahl keine Aus-Wahl, wer dem Kirchenvorstand künftig angehört. Einige haben bereits gefragt, ob die Wahl überhaupt erforderlich ist.

Ja, sie ist erforderlich: Zum einen, weil das Gesetz es so vorschreibt und es keine Ausnahmen vorsieht, zum anderen, weil Sie mit dieser Wahl die Kandidaten unterstützen können und mit Ihren Kreuzen zum Ausdruck bringen können: Wir finden das gut und unterstützen die Kandidaten. Denn es macht einen Unterschied, ob jemand Mitglied des Kirchenvorstandes wird, weil es keine anderen Kandidaten gab, oder ob die Kandidaten am Wahltag die Unterstützung von mehreren hundert Gemeindegliedern hinter sich haben. Darum ist gerade bei dieser Wahl eine hohe Wahlbeteiligung wünschenswert. Unterstützen Sie Ihre Kandidaten und damit die Arbeit des zukünftigen Kirchenvorstandes.

Ihr

Pastor *Richard Fockman* n, Vors.
des Kirchenvorstandes

Wahllokale

Hier können Sie wählen:

Nach den guten Erfahrungen der letzten Kirchenwahl werden wir auch in diesem Jahr Wahllokale in den einzelnen Dörfern einrichten, diesmal auch in Stubbendorf. Bitte beachten Sie die eingeschränkten Öffnungszeiten in diesen Wahllokalen. Für die Stadt Reinfeld wird es diesmal zwei Wahllokale geben: eines im Gemeindehaus und eines im Eichberg-Pastorat. Zu welchem Wahllokal Sie gehören, können Sie der Wahlbenachrichtigungskarte entnehmen, die Sie in den letzten Tagen erhalten haben.

Wahllokale:

Gemeindehaus Reinfeld (11.30-18.00 Uhr)
Matthias-Claudius-Str. 8

Eichbergpastorat Reinfeld (11.30-18.00 Uhr)
Eichbergstr. 1a

Feuerwehrgerätehaus Stubbendorf (15.00-18.00 Uhr)
Bruhkatener Weg 22

Feuerwehrgerätehaus Steinfeld (11.30-14.30 Uhr)
Steinfeld 71

Feuerwehrgerätehaus Havighorst (15.00-18.00 Uhr)
Havighorst 53

Bürgerhaus Heidekamp (11.30-14.30 Uhr)
Schulsteig 3a

Feuerwehrgerätehaus Barnitz (für Lokfeld!) (11.30-14.30 Uhr)
Schlitzer Weg 3

Feuerwehrgerätehaus Benstaben (15.00-18.00)
Benstaben 1

Die Kirchenwahl

Wahlberechtigt ist, wer Mitglied der Ev.-luth. Kirche, am Wahltag mindestens 16 Jahre alt ist und seinen Hauptwohnsitz im Gebiet unserer Kirchengemeinde hat. Wenn Sie keine Wahlbenachrichtigungskarte bekommen haben, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro und lassen überprüfen, ob Sie im Wählerverzeichnis geführt werden. Ggf. können Korrekturen vorgenommen werden. Es kann immer mal zu Unstimmigkeiten bei der Übermittlung der Gemeindegliederdaten kommen. Besonders, wenn Sie erst kürzlich umgezogen sind, kann es sein, dass wir Ihre Daten noch nicht haben.

Das gilt es zu beachten:

Zur Stimmabgabe kommen Sie bitte am Wahltag mit der Wahlbenachrichtigungskarte in das Wahllokal, das dort angegeben ist. Beachten Sie bitte die Wahlzeit. In Reinfeld, Steinfeld, Lokfeld und Heidekamp öffnen die Wahllokale gegen 11.30 Uhr im Anschluß an den Gottesdienst. In Havighorst, Benstaben und Stubbendorf öffnen die Wahllokale um 15.00 Uhr. In Ausnahmefällen ist auch die Stimmabgabe in einem anderen als dem angegebenen Wahllokal möglich.

Auf dem Stimmzettel haben Sie die Möglichkeit bei 11 zu Wählen bis zu 11 Stimmen zu verteilen. Sie können auch weniger

Kreuze machen. Wenn Sie allerdings auf dem Stimmzettel Zusätze anbringen, wird Ihre Stimme ungültig.

Auch wenn Sie mit der Stimmabgabe nicht die Zusammensetzung des Kirchenvorstands bestimmen werden, weil am Wahlabend alle Kandidaten gewählt sein werden, sofern sie wenigstens eine Stimme erhalten haben, so ist Ihre Stimme für die Kandidaten zur Unterstützung dennoch sehr wichtig. Sie können mit 11 Stimmen alle Kandidaten unterstützen oder mit weniger Stimmen einzelnen Kandidaten eine besondere Unterstützung zukommen lassen. Selbstverständlich können Sie jedem Kandidaten nur maximal eine Stimme geben.

Das Wahlergebnis:

Das Ergebnis wird gleich nach 18 Uhr in den einzelnen Wahllokalen ermittelt. Sie können dabei sein; die Auszählung erfolgt öffentlich. Verhalten Sie sich dabei bitte so, dass die Zähler nicht in ihrer Arbeit behindert werden. Alle Einzelergebnisse werden im Laufe des Abends im Gemeindehaus zusammengetragen, wo das Ergebnis offiziell bekannt gegeben wird.

Außerdem wird es in den Schaukästen veröffentlicht, im nächsten Gottesdienst verlesen und es erscheint im nächsten Gemeindebrief.

Die Kirchenwahl/ Gemeindeversammlung

Machen Sie von der Briefwahl Gebrauch:

Wer am 30. November nicht persönlich zur Wahl kommen kann, beantragt die Briefwahl. Machen Sie davon auch dann gerne Gebrauch, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie es am Wahltag (es ist schließlich der 1. Advent) einrichten können, zur Wahl zu kommen. Das Verfahren der Briefwahl ist sehr einfach.

Sie stecken bitte die Wahlbenachrichtigungskarte als Antrag auf Briefwahl unterschrieben in einen frankierten Umschlag und senden Sie ihn an das Kirchenbüro, Matthias-Claudius-Str. 8. (Nicht an die Adresse des Wahllokals!)

Die Briefwahlunterlagen müssen bis zum 28. November schriftlich

oder persönlich im Kirchenbüro angefordert werden. Telefonisch kann die Briefwahl nicht beantragt werden.

Mit den Briefwahlunterlagen erhalten Sie einen Stimmzettel, einen Wahlschein und zwei Briefumschläge.

Achten Sie bitte darauf, dass in den Stimmzettelumschlag nur der Stimmzettel kommt. Der unterschriebene Wahlschein ist mit dem verschlossenen Stimmzettelumschlag in den Wahlbrief zu stecken. Der Wahlbrief muß bis zum 30. November um 18 Uhr bei der Kirchengemeinde eingegangen sein, entweder auf dem Postweg oder persönlich. Wahlbriefe, die später eingehen, können nicht berücksichtigt werden.



Einladung zur Gemeindeversammlung:

Sie findet **am 9. November** nach dem Gottesdienst, der um 10.30 Uhr beginnt, in der Katholischen Kirche statt!

Die Kandidaten



Brocks, Heidi

31 Jahre, Referendarin, ledig
Reinfeld, Bischofsteicher Weg 84

Ich wohne erst seit vier Jahren in Reinfeld. Dennoch fühle ich mich insbesondere durch den Hauskreis der hiesigen Gemeinde sehr verbunden. Im Kirchenvorstand möchte ich mich für die Jugendarbeit sowie die Gestaltung von Gottesdiensten engagieren

Ebel, Kerstin

33 Jahre, Diakonin
Reinfeld, Lokfelder Damm 1

Ich finde es wichtig, als Mitarbeiterin der Kirchengemeinde im Vorstand präsent zu sein und die Arbeit dort aktiv zu unterstützen. Dabei liegt mir besonders die Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit am Herzen, für die ich mich dort verstärkt einbringen möchte.



Freistein, Anke

52 Jahre, Kauf-/ Hausfrau, 3 Kinder
Rehhorst, Up'n Knust 16

6 Jahre im Kirchenvorstand haben mein Verständnis von Gemeindeleben und den Aufgaben der Kirche weiter vertieft. Ich möchte mein Augenmerk vermehrt auf die Anliegen der Gemeindemitglieder, auf Ansprüche und die geistliche Entwicklung und deren Umsetzung legen.

Die Kandidaten



Haedge, Karl

73 Jahre, Rentner, verheiratet, 2 Kinder
Reinfeld, Pasewerk 2

Seit 67 Jahren wohne ich in Reinfeld, davon 63 Jahre in Pasewerk. Ich bin seit 5 Jahren im Kirchenvorstand. Dort kann ich meine Erfahrungen, die ich in meinem Berufsleben als Landwirt, Erzieher und Sozialpädagoge habe, einbringen. Besonders am Herzen liegt mir die Mitarbeit im Jugend- und im Friedhofsausschuss.

Hannappel, Anja

43 Jahre, Erzieherin, verheiratet, 2 Kinder
Reinfeld, Am Steinhof 54a

In jüngeren Jahren war ich in den Gemeinden, in denen ich gelebt habe, immer aktiv. Dann kamen die eigenen Kinder. Jetzt ist in meiner Freizeit wieder Raum für aktives Gemeindeleben. Ich freue mich darauf!



Hoff-Geyer, Gaby

48 Jahre, Erzieherin, verheiratet
Reinfeld, Buchenweg 16

Als Leiterin des Ev. Kindergartens liegen mir die Kleinen besonders am Herzen. Für sie möchte ich eine Fürsprecherin in unserer Kirchengemeinde werden.

Die Kandidaten



Horn, Sandra

35 Jahre, Versicherungskauffrau, ledig
Reinfeld, Hamburger Chaussee 30a

Ich fühle mich der Kirche sehr verbunden und möchte weiterhin aktiv in der Kirchengemeinde mitwirken.

Möller, Jürgen

45 Jahre, Architekt, verheiratet
Reinfeld, Bolande 33a

Seit 6 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand an. Besonders liegt mir die Sanierung unserer Kirche am Herzen. Ich möchte mich weiterhin mit meinem beruflichen Fachwissen einbringen und freue mich schon auf die Gesamtfertigstellung.

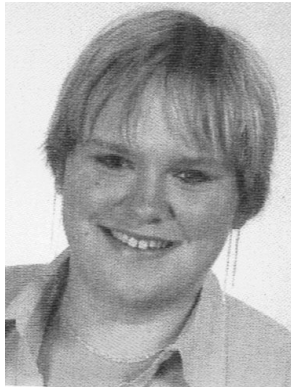


Prösch, Olaf

37 Jahre, Dipl.-Kaufmann, verheiratet, 3 Kinder
Reinfeld, Paul-von-Schoenaich-Str. 18

Als begeisterter Teilnehmer der Väter-Kinder-Freizeiten bin ich der Kirche wieder nähergekommen. Im Herbst 2007 rückte ich in den Kirchenvorstand nach und fand Gefallen an dieser Tätigkeit. Gerne möchte ich weiter an der Gestaltung unserer vielseitigen Gemeinde mitarbeiten.

Die Kandidaten



Rüder, Stefanie

20 Jahre, Ausbildung zur Erzieherin, ledig
Reinfeld, Segeberger Str. 9

Ich bin seit 5 Jahren ehrenamtlich in der kirchlichen Jugendarbeit tätig und habe sehr viel Spaß und Freude dabei. Ich möchte mich darum im Kirchenvorstand besonders in diesem Bereich engagieren.

Stolp, Mariluse

58 Jahre, Verwaltungsangestellte, verheiratet,
1 Kind
Reinfeld, Innsbrucker Str. 24 b

Seit 6 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand an und möchte weiterhin Verantwortung übernehmen und mich aktiv für die Gemeinde einsetzen.



Kirchenmusik

Einsingen des Advents

Einstimmen in die Zeit der Erwartung fällt im hektischen Alltag nicht so leicht. Die Kirchengemeinde lädt am Samstag vor dem ersten Advent, am **29. November um 17.30 Uhr**, zum Zuhören und Mitsingen ein.

Die Bläser, und vor allem die Jungbläser, unter der Leitung von Richard Tockhorn sowie der Kinderchor unter der Leitung von

Ursula Scheyhing bereiten ein abwechslungsreiches Programm von traditionellen und neuen geistlichen Liedern vor.

Das Einsingen findet in diesem Jahr in der Kath. Kirche St. Marien (Bischofsteicher Weg) statt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende für die Kirchensanierung.

US



Advents- und Weihnachtskonzert

Am Sonntag, dem **14. Dezember (3. Advent) um 17.30 Uhr**, singt der Claudius-Projektchor eine Kantate von Georg Philipp Telemann zum Choral „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“, dem Gloria in excelsis deo aus unserer Liturgie. Weihnachtslieder im modernen Stil werden vom Jugendchor gesungen, ein Instrumentalensemble unter der Leitung von Ur-

sula Scheyhing spielt festliche Musik für Streicher.

Pastor Richard Tockhorn lädt die Gemeinde mit dem Posaunenchor zum Zuhören und Mitsingen ein.

Ob das Konzert schon in der renovierten Matthias-Claudius-Kirche stattfinden kann, wird in der Presse bekanntgegeben. Am Ausgang bitten wir um eine Spende für die Kirchensanierung.

US

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reinfeld, Matthias-Claudius-Str. 8, 23858 Reinfeld, Tel. 04533/ 8939.

Redaktion: Bernd Berger, Kerstin Ebel, Karl Haedige, Britt Pecher, Richard Tockhorn (verantwortlich), Ute Tockhorn.

Druck: Masuhr Druck- und Verlags GmbH.

Baustellenkonzert

Baustellenkonzert

Händel, Rutter, Weill und Brecht unter vollem Rüstzeug



Vielleicht waren es gerade Gerüste und provisorisches Gestühl, die die schwierige Akustik völlig vergessen ließen. Zwanglos löste sich die Frage „Applaus im Gotteshaus?“ von selbst. Und so übertrugen sich die Funken zwischen Darstellern und Zuhörern wechselseitig, sodass sich nach anfänglicher An-

spannung ein wunderschönes Konzert entwickelte.

Keinesfalls dürfen Auftritt und Lieder der Reinfeld Revellers unerwähnt bleiben. Mittlerweile etabliert und zu einer erstaunlich festen Instanz geworden, boten die sechs jungen Herren stilgerecht, selbstbewusst und gekonnt alte Gassenhauer dar, die heutzutage sonst kein Jugendlicher ohne Scham singen würde. Und doch sind es gerade diese Melodien und diese Texte, die jeder behält, die jeder irgendwann hören will und zu denen jeder mitsummen kann und möchte.

Alles in allem – ein gelungener Wochenendausklang, der nicht nur allen Beteiligten Musikgenuss, Spaß und Freude bereitet hat sondern auch der Baustelle Kirche durch die vielen „Ausgangsspenden“ wieder ein bisschen weitergeholfen hat.

Dr. Dietrich Peters

Ungemütlicher hätte der Rahmen nicht sein können – draußen regnete es in Strömen, in der Kirche war es nasskalt, eine Heizung gab es nicht und doch war die Kirche voll.

Am Sonntag nach dem Einheitstag luden Posaunenchor Reinfeld/Zarpen, Claudius-Projektchor, der Gospel- und Jugendchor aus Reinfeld sowie die Reinfeld Revellers zum Baustellenkonzert in die Matthias-Claudius-Kirche ein. Mit dicken Jacken und Wolldecken, nassen Schuhen und Schirmen rückte das Auditorium an, um Kirche und Musik einmal ganz anders zu erleben.

Unter Leitung von Ursula Scheyhing und Richard Tockhorn sowie mit Klavierbegleitung von Nikolai Juretzka verschafften Chöre, Solistin Clara Witschkowski sowie die Reinfeld Revellers dem Publikum einen Musikgenuss in erstaunlicher Atmosphäre.

Aus der Kinder- und Jugendarbeit

So war es mit Noah on tour!

„Noah baute eine Arche sich, die Leute dachten: bei dem stimmt es nicht...“ Diesen Liedanfang sangen 70 Kinder bei der diesjährigen Kinderbibelwoche, die in den Herbstferien im Gemeindehaus stattfand. Die Geschichte von Noah und der Sintflut wurde in diesem Lied beschrieben und nahm die Kinder an jedem Tag mit auf die Reise mit der Arche. Und nicht nur das: an 4 Vormittagen haben 11 Ehrenamtliche in 4 Gruppen mit den Kindern u.a. zur Sintflutgeschichte gespielt, Boote bzw. Flöße gebastelt, an einer echten Arche gebaut, Tiere in ein großes Archebild gemalt, Tiermasken gebastelt und sich zwischendurch beim gemeinsamen Frühstück gestärkt. Das hat allen, Großen wie Kleinen, sehr viel

Spaß gemacht und die spannende Geschichte von Noah, seiner Familie, den Tieren und Gott lebendig werden lassen. Beim Abschlussgottesdienst zur KIBIWO in der katholischen Kirche gab es dann für alle Gäste viel zu sehen und zu bestaunen von dem, was die Kinder alles gemacht hatten - und eine süße Maus zum Naschen gab es am Ausgang auch.
KE



Party im Gemeindehaus

Alle tanzwütigen Kids aufgepasst! Am **06. Dezember** (Samstag) von **17-21 Uhr** findet im Jugendkeller des Gemeindehauses eine Kinderdisco statt!

Alle Kinder zwischen **7 und 11 Jahren** haben dann Gelegenheit, sich ordentlich auf der Tanzfläche auszutoben, denn DJ Lars legt für euch die



passende Musik auf.

Also schnappt euch eure Freundin oder euren Freund und seid dabei!

Neben guter Partymusik erwarten euch leckere Vitamindrinks und Knabbereien, damit ihr genug Power zum Tanzen habt!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, kommt einfach irgendwann in der Zeit von 17 - 21 Uhr vorbei und tanzt mit!

KE

Freud und Leid



getauft wurden:

Luis Meier
Jonas Dordowski



verstorben sind:

Ella Brüning-Mitzkatis
geb. Ptaschinski, 83 Jahre
Ruth Wegner geb. Kahlke,
79 Jahre
Thea Smitt geb. Hildebrandt,
88 Jahre

Bodo Kasten, 42 Jahre
Hans-Werner Kahl, 71 Jahre
Kurt Daus, 85 Jahre

Buß- und Bettag

Am Mittwoch, dem 19. November, begehen wir wieder den Buß- und Bettag. Auch wenn dieser Tag nun schon seit vielen Jahren kein staatlicher Feiertag ist, halten wir in unserer Kirchengemeinde an diesem kirchlichen Feiertag fest. Aus diesem Grund sind an diesem Tag **alle kirchlichen Ein-**

richtungen in Reinfeld geschlossen. Wir möchten diesen Tag als Tag der Ruhe und persönlichen Besinnung und Einkehr feiern. Wir laden herzlich ein zu einem Gottesdienst um 18.30 Uhr in die katholische Kirche.

Richard Tockhorn



Gruppen und Kreise

Kinder- und Jugendgruppen

(außer in den Ferien)

Ansprechpartnerin: Diakonin Kerstin Ebel

Tel.: 704823

E-mail: ev.jugend@kirche-reinfeld.de

Eltern-Kind-Gruppen

Mi. 9.30-11.00 Uhr (0-2 J.)/
Frau Halberstadt, Tel. 610115

Do. 9.30-11.00 Uhr (0-3 J.)/ K. Ebel

Fr. 15.00-16.30 Uhr (2-3 J.)/
Frau Halberstadt, Tel. 610115

S. u. B. Club (5-10 Jahre)
mittwochs, 15.00-16.30 Uhr

Teenie- Gruppe (11-13 Jahre)
mittwochs, 17.00-18.30 Uhr

Jugendtreff (ab 12 Jahre)
freitags, 17.00-21.00 Uhr

KIBISAMS

(Kindergottesdienst)

Jeden ersten Samstag im Monat
von 9.30-12.00 Uhr
im Gemeindehaus

Termine: **06.12.2008 und 10.01.2009 (ausnahmsweise der 2. Sa. i. Monat!)**

Kirchenmusik

(außer in den Ferien)

Ansprechpartnerin: Kirchenmusikerin Ursula Scheyhing, Tel: 206372

E-Mail: Uscheyhing@t-online.de

Claudius-Projekt-Chor

15.11. um 14.30 Uhr,
04.12., 11.12., 12.12. jeweils
20.00 - 21.30 Uhr

Gospel-Chor

donnerstags, 20.00 - 21.30 Uhr

Singzwerge (4 - 6 Jahre)

mittwochs, 15.15 - 15.45 Uhr

Kinderchor (7-11 Jahre)

freitags, 15.00 - 15.45 Uhr

Jugendchor (11 - 16 Jahre)

freitags, 18.30 - 19.30 Uhr

Blockflötengruppen

nach Absprache

Posaunenchor (P. Tockhorn)

montags, 17.00 - 18.30 Uhr

Jungbläser (P. Tockhorn)

Montags, 16.15 - 17.00 Uhr
freitags, 16.15 - 18.15 Uhr

Aus der Kinder- und Jugendarbeit

Kreise für Erwachsene

Gesprächskreis am Dienstag

11.11., 09.12., 19.30 Uhr (P. Berger)

Bunte Gesprächsrunde

03.12., 19.30 Uhr Gemeindehaus

(P. Tockhorn)

Seniorenkreis

12.11., 10.12., 15 Uhr

(P. Berger, P. Tockhorn)

Basarkreis

montags, 15 Uhr

(Fr. Streiber, Tel: 3251)

Treffpunkt

26.11., 17.12., 14.30 Uhr

(Frau Schäfer, Tel.: 8894)

Kreativer Frauentreff

20.01., 19.00 Uhr

(Fr. Stolp, Tel. 3000, und Fr. Möller,
Tel. 791711)

Holz-Schnitzkurs

jeden 1. und 3. Montag

(Frau Müller, Tel.: 2992)

Herrentour

(Herr Mörtzschky, Tel. 2407,
und Herr Streiber, Tel. 3251)

Plan B (Netzwerk-Cafe)

Donnerstag 20.11., 14 tägig,

15.30-18.30 Uhr (Frau Kramp und P.
Berger)

Hauskreise

14tg. freitags, 20 Uhr, nach
Absprache

(Herr Müller, Tel.: 2992)

14tg. mittwochs, 20 Uhr, nach
Absprache,

(G. und J. Reuter, Tel.: 792477)

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im
Gemeindehaus, Matthias-Claudius-Str. 8, statt.



So erreichen Sie uns:  

JETZT AUCH ONLINE! www.kirche-reinfeld.de

Kirchenbüro (Mo-Fr. 8-12 Uhr und Do. 15-18 Uhr): 8939
Matthias-Claudius-Str. 8 Fax: 61303

E-Mail: kirchenbuero@kirche-reinfeld.de

Pastor Berger: Matthias-Claudius-Str. 4 1425

E-Mail: pastor.berger@kirche-reinfeld.de

Pastor Tockhorn: Eichbergstr. 1a 2834

E-Mail: pastor.tockhorn@kirche-reinfeld.de

Pastorin Stein: Matthias-Claudius-Str. 8 797361

E-Mail: pastorin.stein@kirche-reinfeld.de



Küster: Herr Cohrs 0162/2136427

Kindergarten, Neuhof 8 (Frau Hoff-Geyer) 2557

E-Mail: kindergarten@kirche-reinfeld.de

Friedhof (Herr Fennert) 61236

Ev. Gottesdienste in Reinfeld

19.11.	Buß- und Betttag	18.30 Uhr	Regionengottesdienst	Pn. Stein und P. Graf
23.11.	Ewigkeitssonntag	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	P. Tockhorn, P. Berger, Pn. Stein
		14.00 Uhr	Andacht Kapelle Neuer Friedhof	P. Berger
29.11.	Samstag	17.30 Uhr	Einsingen des Advents	P. Tockhorn/ U. Scheyhing
30.11.	1. Advent	10.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kirchenwahl	P. Berger
		17.30 Uhr	Jugendgottesdienst	Diakonin Ebel
06.12.		9.30 Uhr	KiBiSams (Kindergottesdienst im Gemeindehaus)	Diakonin Ebel & Team
07.12.	 ent	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pn. Stein
14.12.	3. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Matthias-Claudius-Kirche ?	P. Tockhorn
			Ob die Sanierungsarbeiten rechtzeitig abgeschlossen sind und unsere Kirche wiedereröffnet werden kann, entnehmen Sie bitte der Presse.	

Die Gottesdienste finden, soweit nicht anders angegeben, in der Kath. St.-Marien-Kirche, Bischofsteicher Weg, statt.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 13.12. 2008